

## 12. Spieltag: Holstein Kiel - 1. FC Nürnberg (Analyse)

Beitrag von „münchner clubfan“ vom 17. Dezember 2020, 17:59

[Zitat von pipi86](#)

[Zitat von glubberer66](#)

Von Früchtl hat man schon oft gesehen, dass er erst mal den Ball am Fuß lässt und den Feldspielern Gelegenheit gibt, sich wieder freizulaufen, solange ihm kein Stürmer auf den Füßen steht. Außerdem kann er auch einen Pass über 30-40 m punktgenau spielen.

Beides ist die Neuerschule und da hat Mathenia seine Schwächen. Er benötigt viel Zeit für eine Ballannahme und einen sicheren Pass und deshalb wählt er meistens den langen Schlag in Richtung Schäffler.

hast du so viele Spiele von den Bayern amas verfolgt letzte Saison? muss gestehen ich nicht, kann ich also net beurteilen. nur weil er mit Manuel Neuer trainiert, heißt es nicht dass er da so viel lernen kann. natürlich hat Mathenia seine Schwächen, wenn er da stark wäre, würde er auch net bei uns spielen, sondern wsl weiterhin beim HSV.

aber wie es Daniel1982 schon schreibt, fehlen ihm auch oft die Anspieler.

Glubberer66 hat schon Recht, Früchtl hat das Mitspielen und gute Ballbehandlung gezeigt, aber halt in der dritten Liga. Eine Etage höher geht s noch einmal aggressiver und schneller zu Werke und insofern fehlt ihm vor allem Erfahrung (im Vergleich zu CM). Ich denke, die Zukunft gehört dem Früchtl schon, aber wohl nicht in Nürnberg. Was ich schade finde, aber um einen Platzhirsch zu verdrängen muss er einfach ein paar Prozente besser sein ... im Gesamtpaket... und das ist er offenbar (noch) nicht.